

Vancomycin-resistente Enterokokken Information für PatientInnen AKH-KHH-RL 079

gültig ab: 09:08:2021

Version: 03

Seite 1 von 4

1. GELTUNGSBEREICH UND ZWECK:

Dieses Informationsblatt richtet sich an Patientinnen und Patienten, die mit Vancomycin-resistenten Enterokokken (VRE) besiedelt oder infiziert sind.

2. MITGELTENDE INFORMATION:

Hygienerichtlinien der Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, AKH Wien (<http://www.meduniwien.ac.at/krankenhaushygiene>)

3. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

AKH	Allgemeines Krankenhaus
KHH	Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle
RL	Richtlinie
VRE	Vancomycin-resistente Enterokokken
KL	Klinikleitung
AiA	Ärztin/Arzt in Ausbildung
e.h.	Eigenhändig

4. VERANTWORTLICH FÜR DAS DOKUMENT

KL

	Funktion	Name oT	Datum	Unterschrift
erstellt	AiA	Bouvier-Azula	02.08.2021	e.h
geprüft	QB	Diab-Elschahawi	05.08.2021	e.h
freigegeben	KL	Presterl	09.08.2021	e.h

5. INFORMATIONSBLETT FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN MIT VANCOMYCIN-RESISTENTEN ENTEROKOKKEN.

Was sind Enterokokken und wo sind sie zu finden?

Enterokokken sind Bakterien, die im Darm des Menschen und warmblütigen Tieren leben, wo sie einen Großteil der Darmflora ausmachen. Aber auch die Mundhöhle sowie die Schleimhaut der Scheide und der vorderen Harnröhre sind gelegentlich besiedelt. Die wichtigsten Arten sind *Enterococcus faecium* und *Enterococcus faecalis*.

Welche Krankheitserscheinungen können durch Enterokokken verursacht werden?

Enterokokken können zum Beispiel Infektionen chronischer Wunden, der Harnwege, der inneren Schicht der Herzwand (Endocarditis) oder eine Sepsis („Blutvergiftung“) verursachen. Besonders können daher Menschen mit Wunden, Harnkathetern, Intensivtherapie, Gefäßkathetern sowie Personen in schlechtem Allgemeinzustand (hervorgerufen etwa durch hohes Alter, schwere Erkrankungen oder einer Schwächung des Immunsystems) betroffen sein.

Was unterscheidet „normale“ Enterokokken von Vancomycin-resistenten Enterokokken (VRE)?

Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE) sind eine Sonderform der Enterokokken. Der Unterschied besteht in der Resistenz, also Unempfindlichkeit, gegenüber bestimmten Antibiotika. Vancomycin steht stellvertretend für eine Gruppe von Antibiotika (Glykopeptide), die gegen VRE – im Gegensatz zu den „normalen“ Enterokokken - wirkungslos sind.

Warum sind Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE) im Krankenhaus ein Problem?

Sollte eine Infektion, die mit Antibiotika behandelt werden muss, durch Vancomycin-resistente Enterokokken verursacht sein, ist die Therapie komplizierter, weil nicht mehr alle Antibiotika verwendet werden können.

Wie können Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE) von einem/r PatientIn auf einen anderen übertragen werden?

Vancomycin-resistente Enterokokken werden durch Kontakt (z.B. mit Händen, Gegenständen oder Oberflächen) übertragen. Enterokokken können sehr lange an Gegenständen und Oberflächen überleben, wenn keine entsprechende Reinigung und Desinfektion stattfindet. Eine Verbreitung des Erregers „durch die Luft“ ist sehr selten und wird nur dann angenommen, wenn sich Enterokokken in den Atemwegen einer stark hustenden Person oder auf der Haut einer Person mit einer stark schuppenden Hauterkrankung befinden. Patientinnen und Patienten im Krankenhaus müssen besonders vor einer Übertragung von Vancomycin-resistenten Enterokokken geschützt werden.

Aus diesem Grund erfolgt eine Isolation im Einzelzimmer und ist **die Einhaltung von speziellen Hygienemaßnahmen wichtig.**

Wie können Sie aktiv dazu beitragen, dass Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE) im Krankenhaus nicht weiter übertragen werden?

- Gründliche Händehygiene:
Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE) sind in den meisten Fällen im Stuhl oder manchmal auch im Harn zu finden. Sorgfältiges Händewaschen nach jedem Toilettengang reicht nicht aus, um Vancomycin-resistente Enterokokken von den Händen zu entfernen. Die Hände müssen **nach jedem Toilettengang auch mit einem Händedesinfektionsmittel desinfiziert** werden, um den Erreger abzutöten. Das medizinische Personal zeigt Ihnen die korrekte Technik der Händedesinfektion.
- Wäschewechsel:
Tragen Sie **täglich frische Unterwäsche / Kleidung**. Wenn Sie an einer Station aufgenommen sind, erhalten Sie **täglich ein frisches Nachthemd**. Sind Vancomycin-resistente Enterokokken bei Ihnen auf der Haut nachgewiesen worden, achten Sie darauf, bei Ambulanz-Besuchen frisch geduscht und in frischer Kleidung zu kommen.
- Mund-Nasenschutz:
Ist bei Ihnen eine Besiedelung des Nasenrachenraumes festgestellt worden, sollten Sie beim Verlassen Ihres Zimmers einen Mund-Nasenschutz tragen. Wenn sie Tracheostomaträger sind, und bei Ihnen ein positiver Befund der Luftröhre vorliegt, sollte ebenfalls ein Mund-Nasenschutz über dem Tracheostoma getragen werden.

Bedeutung der VRE Besiedlung im Haushalt und für private Kontaktpersonen?

VRE unterscheidet sich lediglich durch seine besondere Unempfindlichkeit gegenüber gewissen Antibiotika von denen beim Menschen sonst natürlich vorkommenden Enterokokken. Gesunde Angehörigen sind durch VRE nicht gefährdet. Wird ein/e mit VRE besiedelte PatientIn aus dem Krankenhaus entlassen müssen im alltäglichen Leben keine besonderen Hygienemaßnahmen getroffen werden.

Haben Sie weitere Fragen?

Zögern Sie nicht, das Sie betreuende ärztliche oder pflegerische Personal zu fragen, wenn Sie mehr Informationen zu Vancomycin-resistenten Enterokokken (VRE) und zu den notwendigen Maßnahmen haben wollen.

6. ÄNDERUNGEN

Datum	Version	Änderung
29.03.2011	01	Erstversion
04.01.2018	02	Neues Layout, Komplettüberarbeitung
02.08.2021	03	Neues Layout, Komplettüberarbeitung „Bedeutung der VRE Besiedlung im Haushalt“ eingefügt